

Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift
Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz
Band: 83 (2012)
Heft: 9: Abschied vom Vormund : was neu wird mit dem neuen
Erwachsenenschutzrecht

Rubrik: Informationen aus dem Fachbereich Alter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Informationen aus dem Fachbereich Alter

«Zukunft Altersinstitutionen» – Infomail an die Parlamentarier

Der Fachbereich Alter verschickt neu zweimal pro Jahr ein Informationsmail an alle nationalen Parlamentarier. Darin werden in kurzer Form laufende Projekte des FB Alters vorgestellt, die auch für die Politik interessant sein könnten. Wir wollen in erster Linie unsere Kompetenzen als Experten im Bereich Alter und die erbrachten Leistungen gegenüber den Institutionen aufzeigen.

Diese Mailinformation ergänzt den Point de Vue, welcher die politische Sicht von CURAVIVA Schweiz vertritt.

«Integrierte Versorgung – Verbundlösungen für integrierte Versorgung und Betreuung im Altersbereich»

Diese neue Publikation wurde zusammen mit B'VM erstellt und ist im August 2012 erschienen. Darin werden die Erfolgsfaktoren und die Stolpersteine für Modelle der integrierten Versorgung aufgezeigt und anhand bestehender Beispiele diskutiert. Es wird auch thematisiert, wie diese Entwicklung im Rahmen strategischer Prozesse im ambulanten und stationären Bereich aufgegriffen werden kann. Die Broschüre eignet sich damit besonders für Verantwortliche aus der strategischen und operativen Ebene einer Alterseinrichtung und ambulanten



Dienstleistungsinstitutionen, sowie Fachpersonen aus dem Altersbereich, die sich mit diesem zukunftsfähigen Modell auseinandersetzen möchten.

Die Broschüre wurde an alle Alters- und Pflegeheime verschickt.

Professionelle Angehörigenarbeit Mehr Kompetenz in der Gestaltung der Angehörigenarbeit in Ihrer Institution

Angehörige sind für Mitarbeitende in Alters- und Pflegeheimen eine zentrale Zielgruppe, denn sie sind eine wichtige Verbindung zu den Bewohnerinnen und Bewohnern. Angehörigenarbeit ist in der geriatrischen Langzeitpflege seit längerer Zeit ein wichtiges und viel diskutiertes Thema. Oft geschieht Angehörigenarbeit im Alltag aber noch eher zufällig und situativ und wenig geplant und standardisiert.

Für eine professionelle Angehörigenarbeit benötigen die Mitarbeitenden die Kompetenz, auf die Vielfalt von Anliegen und Bedürfnissen von Angehörigen reagieren zu können. Es geht um die Entwicklung einer gemeinsamen Kultur und eines Konzepts mit einem breit gefächerten Angebot an Unterstützungsmassnahmen, auf der Zeitachse von der Entscheidung zum Eintritt in die Institution bis zum Todesfall eines Menschen.

Der neuntägige Kurs von CURAVIVA Weiterbildung bietet Fach- und Führungspersonen in Alters- und Pflegeheimen die Möglichkeit, sich vertieft mit dem Thema Angehörigenarbeit auseinanderzusetzen und im Rahmen von Workshops ein Angehörigenprojekt im eigenen Betrieb durchzuführen und zu evaluieren. Die Weiterbildung basiert auf dem Konzept zur Angehörigenarbeit von Dr. Bettina Ugolini und auf ihren Erfahrungen in der Praxis.

Für Interessierte findet am 15. November 2012 in Luzern eine Infoveranstaltung mit Dr. Bettina Ugolini statt (18.00 bis ca. 19.30 Uhr). Anmeldung bei: Livia Bösch, l.boesch@curaviva.ch, Telefon 041 419 01 97

Auskunft/Beratung: Irène Mahnig-Lipp, i.mahnig@curaviva.ch, Telefon 041 419 72 61



Markus Leser
Leiter Fachbereich Alter

• Aktuell •

Veranstaltungen

Impulstag 10

«Attestlernende AGS EBA»

14. November 2012

www.bildungsangebote.curaviva.ch

Fachkongress Alter 2013

14. und 15. Februar 2013 in Lausanne

www.congress.curaviva.ch

Diverses

Laufend neue Informationen:

Studien – abgeschlossene Studien zu unterschiedlichen Themen
www.curaviva.ch/studien

Dossiers – Hintergrundinformationen zu Politik und Sachthemen
www.curaviva.ch/dossiers

Arbeitsinstrumente – Hilfsmittel und Vorlagen für die tägliche Arbeit
www.curaviva.ch → Arbeitsinstrumente

Projektbeschriebe des FB Alters
www.curaviva.ch/projekte → Projektübersicht FB Alter

*Die Rubrik liegt ausserhalb der redaktionellen Verantwortung.
Der Inhalt wird vom Fachbereich Menschen im Alter von CURAVIVA Schweiz gestellt.*